

Reisebericht Gymnastikgruppe vom vom 01.05. - 04.05.2019

Unsere Reise führte uns nach Holland, Amsterdam, IJsselmeer, zur Tulpenblüte auf den Keukenhof und ins weltberühmte Freilichtmuseum "Zaanse Schans".

1. Tag:

Unsere Reise begann am 01.05.2019 morgens um 04.00 h. Wir wurden mit einem Fernreisebus des Reisebüros Behrens aus Eutin abgeholt. Noch recht verschlafen belegten wir für 12 Personen die hinteren Reihen. Wir waren, wie immer, in Bezug auf Essen und Trinken bestens ausgerüstet, so dass es kurz hinter Kiel schon die erste Mischung und Käsehäppchen gab.

In Eutin angekommen konnten wir uns mit Kaffee und Keksen stärken sowie die Porzellanabteilung benutzen.

Nachdem noch einige Reisende zugestiegen waren, stellte sich Martin, unser Reisebusfahrer vor. Der Bus war mit 54 Personen voll besetzt.

Unsere Reise ging über Leer in Ostfriesland, vorbei an Groningen und weiter über den 30 km langen Abschlussdeich, der das IJsselmeer von der Nordsee trennt. Dann fuhren wir in die Käse-Provinz Edam und besichtigten in Volendam eine Käserei mit Verköstigung und natürlich konnte man Käse und alles, was dazugehört, kaufen. In einem anderen kleinen Museum wurde uns gezeigt, wie Holzpantoffeln hergestellt werden. Danach fuhren wir zu unserem Vertragshotel Mennorode Elspeet, ungefähr 95 km von Amsterdam entfernt. Das Hotel lag etwas einsam mitten im Wald. Die Kategorie 4-Sterne war leicht übertrieben, aber das tat dem Genuss der Cocktails keinen Abbruch.

2. Tag:

Der heutige Tag galt allein Amsterdam, dem Venedig des Nordens. Wir machten eine Stadtrundfahrt mit einem kompetenten und netten Stadtführer. Anschließend besuchten wir FASSAN Raimonds, eine der bekanntesten Diamantenschleifereien in Amsterdam. Wir konnten nun begreifen, warum die Brillanten so teuer sind. Leider hatten wir nicht genügend Kleingeld dabei!

Der nächste Höhepunkt Amsterdam war die Grachtenfahrt. Sie zeigte uns die Schönheiten der weltberühmten Amstel-Metropole. In dem Amstel-Hotel steigen die Reichen und die Königsfamilien ab. Auch die Rolling Stones haben dort schon gewohnt.

Außerdem konnten wir die alten Kaufmannshäuser an dem Kanal- und Grachtennetz bewundern. Erstaunt waren wir über die Tausenden von Fahrrädern, es gab extra Parkhäuser dafür.

Glück mit dem Wetter hatten wir auch, es war zwar kalt, aber meistens trocken. In der anschließenden Freiheit schlenderten wir durch die interessanten Gassen und schnupperten in zwei Coffee Shops, um die besonderen "Kekse" zu probieren. Wir waren von Amsterdam begeistert.

Tag 3:

An diesem Tag fuhren wir zu den schönsten Blumenfeldern Hollands und besuchten den Keukenhof. Wieder mal an Amsterdam vorbei, erreichten wir das Städtchen Lisse, wo sich der 28 ha große Keukenhof befindet. Die Pracht an verschiedenen Tulpensorten und Grünanlagen hat uns begeistert. Auch den "Riesebyer" haben wir dort getroffen.

Nach einer Stärkung fahren wir weiter zum Freilicht-Museum "Zaanse Schans". Es befindet sich in der Gemeinde Zaanstad. Wir sahen Mühlen, Grachten, alte Dorfanlagen sowie Holz- und Lagerhäuser.

4. Tag:

Nach dem Frühstücks-Buffer, das immer recht bescheiden war, traten wir unsere Rückfahrt durch das blühende Holland an. Wir fahren über Apeldoorn, Oldenzaal zum Grenzübergang Denekamp und über Nordhorn in Richtung Heimathafen Eckernförde.

Es waren wunderschöne Tage in Holland. Wir haben viel gesehen und erlebt. Martin, unser Reisebusfahrer, hat uns sicher gefahren, auch die Harmonie unter den Reisenden war gut.

Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder eine Fahrt machen können und sparen schon darauf.

Mit lieben Grüßen

Eure Gymnastikgruppe